**Muster für Einwendungen**

Absender: Datum:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten …......

**Widerspruch gegen die Allgemeinverfügung zur Genehmigung von Ausnahmen von der bodennahen Ausbringtechnik**

nach 5 6 Abs. 3 Sätze 3 und 4 der Düngeverordnung (DÜV)

vom 31.01.2020, Az. 7311-01I20

Sehr geehrte Damen und Herren,

dem Text der Allgemeinverfügung entnehme ich, daß Betriebe bis 15 Hektar Ausnahmen von der Verpflichtung zur bodennahen Ausbringung gewährt werden können.

Die Güllemenge ist jedoch nicht von der Betriebsfläche, sondern vom Tierbestand abhängig. Ein Betrieb mit 15 Ha kann theoretisch 30 Rinder (30GV), bzw 2GV/Ha halten.

**Da auf meinem Betrieb ebenfalls weniger als 30GV gehalten werden, beantrage ich eine Ausnahmegenehmigung von der Verpflichtung zur bodennahen Gülleausbringung.**

**Oder:**

**Da auf meinem Betrieb ebenfalls weniger als 2GV/Ha gehalten werden, beantrage ich eine Ausnahmegenehmigung von der Verpflichtung zur bodennahen Gülleausbringung.**

Mit freundlichen Grüßen

….............